

	<p>Objekt: Manfred von Killinger: "Ernstes und Heiteres aus dem Putschleben", 1933</p> <p>Museum: Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Tucholsky. Bibliothek Tucholskys</p> <p>Inventarnummer: C1-00640 / SC-01029</p>
--	--

Beschreibung

Manfred von Killingers "Ernstes und Heiteres aus dem Putschleben" enthält antisemitisch geprägte Erinnerungen des Verfassers, der als Freikorpsführer an Einsätzen der Marine-Brigade-Ehrhardt in der Münchner Räterepublik, in Oberschlesien und beim Kapp-Putsch beteiligt war. Die Erstausgabe erschien 1928 mit Zeichnungen und einer Einbandgestaltung von A. Paul Weber beim Verlag Vormarsch in Berlin.

"Ernstes und Heiteres aus dem Putschleben" erschien in insgesamt zehn Ausgaben bis in den Zweiten Weltkrieg und war Killingers am weitesten verbreitete Schrift. Killingers Schriften standen auf der Liste der abgesonderten Literatur von 1946 in der Sowjetischen Besatzungszone. 1921 hatte von Killinger den Befehl zur Ermordung von Reichsminister Matthias Erzberger gegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Buch
Maße: 8°, 127 Seiten

Ereignisse

Gedruckt	wann	1928
	wer	Vormarsch Verlag
	wo	Berlin
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	

wer Manfred von Killinger (1886-1944)
wo

Schlagworte

- Freikorps
- Kapp-Putsch
- Weimarer Republik